

**Leipziger Bücher-Auction**

den 28. Mai 1877.

[18074.]

(Bibliothek Bertram etc.)

**Aufträge**

hierzu erbitten wir uns rechtzeitig.

Leipzig, Hohe Strasse 6.

Kössling'sche Buchhandlung.

**J. C. König & Ebhardt's  
Aufgabe-Bücher für Schüler.**

[18075.]

Diese Bücher enthalten in üblicher Weise Stundenplan und Lectiöns-Tabellen und zeichnen sich gegen die bisherigen durch sauberen Druck (mit blauen Querlinien) und besseres Papier aus.

Preise netto gegen baar: 100 Stk. 6 M.

" " " " 500 " 27 M.

" " " " 1000 " 50 M.

Muster gratis auf Verlangen durch  
F. G. Mylius in Leipzig.

[18076.]

**Inserate**

für den Jahrgang 1878 des

**Pius-Kalender**

(mindestens 40,000 Auflage),

1/2 Seite (Druckfläche 7 1/2/12 Cmt.) 34 M.,

1/4 Seite 18 M., die gespaltene Petitzeile 50 S.,

erbitte bis spätestens 10. Juni.

Die erste Auflage pro 1878 ist 35,000 Expl., die zweite pro 1877 in 10,000 Exempl. In letzterer werden die Inserate gratis mit abgedruckt.

Cöln, im Mai 1877.

J. P. Bachem.

**Carl Heymann's Verlag  
in Berlin W.**

Rechts- und staatswissenschaftlicher Verlag.

[18077.]

**Neuer Deutscher Reichskalender  
für das Jahr 1878.**

Herausgegeben von der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

Umfang ca. 15. Bog. 16. 4 Tondruckbilder und mehr als 50 Illustr. im Text.

Derselbe empfiehlt seinen Inseraten-Anhang zur thätigsten Benutzung;

die ganze Seite mit 50 M.

" halbe " " 27 M.

" viertel " " 15 M.

" achte " " 9 M.

Der neue Deutsche Reichskalender, herausgegeben von der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung, bestrebt, durch Gediegenheit des Inhalts, sowie geschmackvolle Ausstattung ein Volksbuch im besten Sinne des Wortes zu sein, findet seine Verbreitung hauptsächlich in den besseren Schichten der Kalenderkäufer.

Der Neue Dtsche. Reichskalender erscheint in einer Auflage von 60,000 Expl.

Inserate werden angenommen bis 31. Mai. Berlin, den 1. Mai 1877.

Carl Heymann's Verlag.

**[18078.] Ankündigungen**

von Büchern aus allen Fächern, von Kunst- sachen, Musikalien etc. dürften in der

**Literarischen Correspondenz**

von

äusserst wirksamem Erfolge

sein. Der Insertionspreis ist 40 S baar für den Raum der einmal gespaltene Petitzeile. Eine Seite, 168 Spalt- oder 84 durchlaufende Zeilen, berechne ich mit 60 M baar. Bei Wiederholungen gewähre ich entsprechenden Rabatt.

Leipzig, 1877.

Hermann Foltz.

**Verlegung der Herausgabe  
der  
Bayerischen Lehrer-Zeitung  
und Festnummer derselben.**

[18079.]

Vom 1. Mai ds. J. an erscheint diese in 3000 Exemplaren gedruckte pädagogische Wochenschrift bei der Firma Albrecht Schröder in Fürth, weshalb Sendungen entweder an diese oder an die Redaction daselbst (Lehrer Fr. W. Pfeiffer) gerichtet werden wollen. Da vom 21-24. ds. Mts. in Fürth die XXII. allgemeine deutsche Lehrerversammlung stattfindet, so empfehlen wir die als Festnummer erscheinende Nr. 21 ds. Bl. vom 18. ds. Mts. zu sehr wirksamen Annoncen, besonders für pädagogische Verlagsartikel. Preis für den Raum der gespaltene Petitzeile 20 Pf.

Fürth, im Mai 1877.

Redaction und Expedition.

Fr. W. Pfeiffer. Albrecht Schröder.

[18080.]

**Galvanos**

aus

**Illustrated London News.**

Wir bringen dem verehrlichen deutschen Verlagshandel hierdurch zur Kenntniss, dass Herr A. Twietmeyer in Leipzig in seinem Geschäftslocal, Querstrasse 12, mehrere Jahrgänge dieser rühmlichen illustrierten Zeitschrift zur Auswahl von Galvanos bereit hält; auch wird derselbe für uns Aufträge gern entgegennehmen.

London, Paternoster Row 15.

The English a. Foreign Electrotpe-Agency.

[18081.] Ein erfahrener Mann, mit dem nöthigen baaren Vermögen, sucht eine Buchdruckerei mit Blattverlag, am liebsten verbunden mit Buchhandlung, event. mit Grundstück, in angenehmer Gegend käuflich zu erwerben. Es wird auf ein rentables, gut gehendes Geschäft reflectirt, und da die nöthigen Mittel vorhanden, kann ein glatter und coulanter Abschluss in Aussicht gestellt werden. Offerten mit Preis, Umsatz u. u. unter B. Nr. 27. durch die Exped. d. Bl.

[18082.] Unterzeichneter empfiehlt sein bedeutendes Lager von

**Theaterstücken**

neu und antiquarisch zu den billigsten Baarpreisen

Berlin.

Georg Rolte.

[18083.] Zugleich mit der Generalversammlung der

**Naturforscher Rheinlands und Westphalens**

findet hier in der Pfingstwoche vom 20-27. Mai im hiesigen zoologischen Garten eine Ausstellung von

**Lehr- u. Lernmitteln auf dem Gebiete der Zoologie**

statt, welche von der zoologischen Section des westphälischen Provinzialvereins für Wissenschaft und Kunst veranstaltet ist. Die besten Gegenstände werden angekauft, um ein permanentes Mustercabinet zu gründen. Die Ausstellung der betr. Lehrbücher der Zoologie ist mir übertragen, und ersuche die Herren Verleger, mir die betr. Literatur in je 1 Expl. à cond. umgehend mit directer Post bis zum 17. d. M. zu übersenden.

Münster i/W., den 9. Mai 1877.

Conrad Kersten.

**90,000 Stahlstiche in 4.**

[18085.] aus

**„Panorama des Universums“**

(Portraits, Genrebilder, Landschaften und Städte-Ansichten)

liefern wir pro 100 Stück für 1 M. baar, in grösseren Partien oder im Ganzen billiger.

= Probesendungen pr. Dutzend 25 S. =

Verlag der Bohemia in Prag.

[18086.] In den in meinem Verlage erscheinenden

**Notiz-Kalender für Uhrmacher  
für 1878,**

herausgegeben von M. Großmann,

werden Anzeigen aufgenommen, und berechne ich die ganze Seite mit 15 M., die 1/2 Seite mit 8 M., die 1/4 Seite mit 5 M.

Aufträge erbitte möglichst pr. Post.

Raumburg a/S.

Albin Schirmer.

**L. Hans, Binkographische Anstalt  
in Berlin N., Weissenburger Str. 8,**

[18087.] hält sich den Herren Verlegern zur Herstellung von Illustrationen u. Karten in Feder-, Kreide- u. gravirter Manier, sowie photographischen Uebertragungen sowohl in Originalgröße wie Verkleinerungen von Holzschnitten u. Zeichnungen empfohlen. Preise bedeutend billiger wie Holzschnitt. Diezerzeit 48 Stunden. Proben sowie Näheres auf gef. Anfragen schriftlich.

[18088.] Gg. Schöner in Wien ersucht die Verleger von neueren Werken über Schmier- vorrichtungen für Eisenbahnwagen um Einsendung eines à cond.-Expl. sous bande. (Event. Titelangabe.)